



## Continental und Fraunhofer bringen zusammen den Löwenzahn-Kautschuk auf die Straße

Continental und Fraunhofer bringen zusammen den Löwenzahn-Kautschuk auf die Straße  
Führende Gesellschaften investieren in umweltschonende Material-Erzeugung  
Großes Potenzial für "Pustebäume" als moderne Nutzpflanze in Europa  
Pilotanlage für industrielle Fertigung von "Löwenzahn-Kautschuk" in Münster gestartet  
Pilotphase wird über Anbau auf bisher brachliegenden Anbauflächen entschieden  
Der führende Reifenhersteller Continental und das Fraunhofer Institut für Molekularbiologie und angewandte Ökologie (IME) in Aachen stehen mit ihrem gemeinsamen Entwicklungsprojekt für industrialisierbaren Kautschuk aus Löwenzahn für die Reifenproduktion vor dem Durchbruch. In den vergangenen Jahren konnte im Labor durch den Einsatz modernster Züchtungsmethoden und anlagentechnische Optimierung hochwertiger Naturkautschuk aus Löwenzahnwurzeln hergestellt werden. Der Bau einer Pilotanlage, die Naturkautschuk im Tonnenmaßstab produzieren kann, wurde vor kurzem beim IME am Standort Münster gestartet.  
"Wir investieren in dieses vielversprechende Material-Entwicklungs- und Erzeugungs-Projekt, weil wir überzeugt davon sind, dass wir dadurch unsere Reifenproduktion langfristig weiter verbessern können", sagte Nikolai Setzer, der im Continental-Vorstand für die Division Reifen verantwortlich ist. "Denn die Kautschuk-Gewinnung aus der Pustebäumenwurzel ist deutlich wetterunabhängiger möglich als die vom Gummibaum und eröffnet aufgrund Ihrer agrarischen Anpruchslosigkeit ganz neue Potentiale - insbesondere für heute brachliegende Anbauflächen. Durch den Anbau in viel kürzerer Entfernung zu unseren Produktionsstandorten würden wir darüber hinaus in nennenswertem Umfang sowohl die Umweltbelastung als auch den Logistikaufwand senken. Dieses Entwicklungsprojekt zeigt eindrucksvoll, dass wir hinsichtlich Material-Entwicklung noch lange nicht am Ende unserer Möglichkeiten angekommen sind." Die ersten Testreifen mit Gummi-Mischungen aus Löwenzahn-Kautschuk sollen bereits in den kommenden Jahren auf öffentlichen Straßen erprobt werden.  
"Wir haben uns in den letzten Jahren ein großes Know-how in Sachen Löwenzahnzüchtung aufgebaut. Mit Hilfe von DNA-Markern wissen wir nun, welches Gen für welches molekulare Merkmal verantwortlich ist. Die Züchtung von besonders ertragreichen Pflanzen ist so wesentlich effizienter möglich", beschreibt Projektleiter Prof. Dr. Dirk Prüfer rückblickend die Arbeiten am Münsteraner Standort des IME. Vorausgegangen waren mehrjährige Forschungsaktivitäten, in deren Rahmen die Wissenschaftler nachweisen konnten, dass der aus dem selbst gezüchteten Löwenzahn gewonnene Kautschuk nicht nur dieselbe Qualität hat wie sein Pendant aus dem Gummibaum, sondern diese neue Variante sogar ertrag-reicher und robuster ist.  
"Mit diesem Löwenzahn-Projekt machen wir einen großen Schritt auf dem Weg zu unserem langfristigen Ziel, die Produktion von Pkw-, Lkw-, Spezial- und Fahrrad-Reifen komplett ohne fossile Materialien zu erreichen", erklärte Dr. Boris Mergell, der das Kooperationsprojekt als Leiter der Material- und Prozessentwicklung für Reifen bei Continental betreut. "Wenn es uns gelingt, den Löwenzahn-Kautschuk in großen Mengen mit mindestens denselben Leistungseigenschaften wie der herkömmliche vom Kautschukbaum geerntete herzustellen, dann können wir uns deutlich unabhängiger von der jährlichen Erntesituation in den subtropischen Anbaugebieten machen", so Mergell weiter. Wo in Europa der großflächige Anbau des speziell gezüchteten Löwenzahns vorgenommen werden soll, steht aber noch nicht fest.  
Kontakt: Alexander Bahlmann  
Leiter Presse- Öffentlichkeitsarbeit Pkw-Reifen  
Continental AG | Division Reifen  
Continental Reifen Deutschland GmbH  
Büttnerstraße 25  
30165 Hannover  
Telefon: 0511 938-2615  
Fax: 0511 938-2455  
E-Mail: alexander.bahlmann@conti.de  
Klaus Engelhart  
Pressesprecher Pkw- / Zweiradreifen  
Continental AG | Division Reifen  
Continental Reifen Deutschland GmbH  
Büttnerstraße 25  
30165 Hannover  
Telefon: 0511 938-2285  
Fax: 0511 938-2455  
E-Mail: klaus.engelhart@conti.de

### Pressekontakt

Continental AG

30165 Hannover

alexander.bahlmann@conti.de

### Firmenkontakt

Continental AG

30165 Hannover

alexander.bahlmann@conti.de

nsere Welt sind hoch entwickelte, intelligente Technologien für die Mobilität der Menschen, den Transport ihrer Materialien und Stoffe sowie die Übertragung ihrer Daten. Wir wollen auf jedem unserer Märkte und für jeden unserer Kunden die beste Lösung bereitstellen. Auf diese Weise werden wir von allen unseren Bezugsgruppen (?Stakeholdern) als ihr im höchsten Maße zuverlässiger und geschätzter Partner wahrgenommen, der höchstmöglichen Wert schafft.